



Mein Kind erlebt Rassismus, was kann ich tun? – Ein Elternworkshop in Kooperation mit dem Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V.

Kindern, die in Bezug auf ihr Aussehen, ihre Herkunft oder ihre Sprache nicht den allgemeinen Vorstellungen von „deutsch“ entsprechen, begegnet Rassismus auf vielfältige, manchmal schwer erkennbare Art und Weise. Sie sind strukturell von Rassismus betroffen. Im Eltern-Workshop wollen wir folgende und weitere Themen besprechen:

- Wie zeigt sich und wirkt Rassismus?
- Wie kann ich mit meinem Kind darüber sprechen?
- Wie soll ich mit einem konkreten Vorfall, den mein Kind erfahren hat, umgehen?
- Wie kann ich gegen Rassismus, den mein Kind erlebt, handeln?

Zielgruppe:	Eltern von Kindern mit struktureller Rassismuserfahrung (für Eltern mit und ohne eigene strukturelle Rassismuserfahrungen)
Rahmen:	8 bis 12 Teilnehmende maximal pro Termin
Referentin:	Eden Kirchner und Sarah McHugh (Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V.) und zusammen mit Paola Pisano und/oder Laura Zumdick von der Familienberatungsstelle
Termin:	26. Oktober und 2. November 2022, jeweils von 10 bis 12 Uhr, Teilnahme an beiden Terminen notwendig Weitere Termine auf Anfrage möglich
Ort:	Online-Veranstaltung